

„Krieg ist nicht mehr die ultima ratio,  
sondern die ultima irratio.

Auch wenn das noch nicht allgemeine Einsicht ist.  
Nicht der Krieg, der Frieden ist der Vater aller Dinge. ...

Der Frieden ist nicht alles,  
aber alles ist ohne den Frieden nichts"

Bundeskanzler Willy Brandt  
Friedensnobelpreis 1971



---

# Willy Brandt

---

lebte von 1913 bis 1992,  
war von 1957 bis 1966 Regierender Bürgermeister von West-Berlin,  
von 1966 bis 1969 Außenminister in der Großen Koalition von CDU  
und SPD,  
von 1969 bis 1974 Bundeskanzler der Koalition von SPD und FDP.  
Von 1964 bis 1987 war Brandt SPD-Parteivorsitzender,  
und von 1976 bis 1992 Präsident der Sozialistischen Internationale.

Als Außenminister und dann als Bundeskanzler veränderte Willy Brandt die Deutschland-, Europa- und Weltpolitik, in dem er den so genannten "Kalten Krieg" zwischen West und Ost in eine Entspannungs- und Friedenspolitik mittels Gespräche umsetzte, seine Botschaft: "Wandel durch Annäherung".

Mit der DDR, der Sowjetunion, Polen und den anderen Ostblockstaaten schloss Brandt entsprechende "Ostverträge".

1971 erhielt Willy Brandt für seine Friedenspolitik den Friedensnobelpreis.

Für diese Politik erhielt Brandt 1971 den Friedensnobelpreis.